



Der Bürgermeister besuchte alle Ortsgemeinden



v.l.: Ernst Sagl, Bez.Insp. Ernst Stöckl, Bgm. Richard Schober, Heurigenwirt Josef Eberhart und gGr OV Johann Fidler

Unter dem Motto „Der Bürgermeister kommt“ habe ich in den letzten Wochen alle Orte der Großgemeinde besucht. Bei den von den Ortsvorstehern bestens

organisierten Programmen bekam ich einen guten Einblick über die Situation in den Firmen und Vereinen.

Weiter auf Seite 2!

ENDLICH IST SIE DA, DIE LANG ERSEHNT FERIENZEIT!



Archiv Donau NÖ

Gemeinsam mit vielen freiwilligen Helfern haben wir einen tollen Ferienspielplan zusammengestellt. Ein erster Höhepunkt wird der **Gemeindetag am Dienstag, den 12. Juli**, im Freilichtmuseum Petronell-Carnuntum sein. Anmeldung bis 6. Juli beim Gemeindeamt. **Weitere Infos auf Seite 5!**

Liebe Kinder! Wir freuen uns schon jetzt, euch alle beim Ferienspiel begrüßen zu dürfen und wünschen euch und euren Eltern eine abwechslungsreiche und erholsame Ferienzeit!

*Bürgermeister Richard Schober
Im Namen aller OrganisatorInnen*

„RADELN FOR CHARITY“ - EINE HALBE TONNE BIO-ERDÄPFEL FÜR DIE TAFEL ÖSTERREICH

Unter diesem Motto sollen die Gaweinstaler Radler beim **Radrekordtag am 17. September** möglichst viele Erdäpfel aus allen 6 Orten der Großgemeinde zu einem Sammelplatz transportieren. Näheres erfahren Sie in der September-Ausgabe unserer Gemeindezeitung. **Erladigen Sie Ihren Alltagsverkauf per Rad!** Bei jedem Einkauf mit dem Bike gibt es einen Stempel im Radlpass. Wer einen oder mehrere volle Pässe vorweisen kann, nimmt beim Radrekordtag an der Verlosung von tollen Preisen teil. Ausgefüllte und abgestempelte Radlpässe sind bis **spätestens 10. September 2011** im Gemeindeamt Gaweinstal abzugeben.



Marktgemeinde Gaweinstal

Kirchenplatz 3, 2191 Gaweinstal
Tel.: 02574/2221, Fax: DW -18
gemeinde@gaweinstal.gv.at

Amtszeiten:

Mo, Mi, Do: 8-12 und 13-16 Uhr
Di: 7-12 und 13-18 Uhr
Fr: 8-12 Uhr

Bürgermeistersprechstunden:

Di: 16- 18 Uhr
Fr: 8-10 Uhr



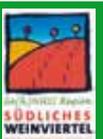
Besuchen Sie unsere Homepage

www.noel.gv.at

www.gaweinstal.at

auch im Internet!

www.weinviertel-sued.at





Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Sommer, Sonne, Ferien, Urlaubszeit, Erntezeit sowie Ferienspielzeit – ich darf alle Kinder und auch ihre Eltern recht herzlich einladen, das vielfältige Angebot unseres Ferienspielprogrammes zu nutzen.

Unter dem Motto „Der Bürgermeister kommt“ habe ich in den letzten Wochen alle Orte der Großgemeinde besucht. Dabei bekam ich einen guten Einblick über die Situation in den Firmen und Vereinen. Die positive Stimmung trotz Sparkurs und Wirtschaftskrise hat mich sehr gefreut. Bei den jeweiligen Bürgerversammlungen am Abend wurde über größe-

re und kleinere Probleme diskutiert. Selbstverständlich werde ich versuchen, die vorgebrachten Wünsche und Anregungen, soweit mir möglich, in den nächsten Wochen umzusetzen. Ich möchte mich hiermit ausdrücklich bei den Ortsvorstehern für die gute Organisationsarbeit und das tolle Programm betreffend der Ortsbesuche bedanken.

Hinsichtlich des Rückbaus B7 konnte in schwierigen Verhandlungen mit dem Land NÖ und den Vertretern der ASFINAG ein Abschluss über die Finanzierung gefunden werden. Nur durch den finanziellen Beitrag der ASFINAG und des Landes NÖ ist eine Umsetzung des Projektes möglich. Bis zum Jahresende sollen die Planungsarbeiten abgeschlossen werden, um im nächsten Jahr mit dem Austausch der Einbauten (Wasser, Kanal, Gas) beginnen zu können.

Weiters wurde bei der Ausfahrt der A5 Gaweinstal Mitte ein Park & Drive Platz für Fahrgemeinschaften errichtet. Damit soll die Situation mit den Dauerparkern in Gaweinstal verbessert werden.

Für den Ausbau der Friedhöfe in Gaweinstal und Schrick werden Kostenvoranschläge eingeholt, um rasch mit den Arbeiten beginnen zu können.

Zum Thema betreutes Wohnen liegt dieser Gemeindezeitung ein Fragebogen bei. Ich bitte Sie, den ausgefüllten Fragebogen an das Gemeindeamt zu retournieren. Nur so ist es für die Gemeinde möglich, den Bedarf bezüglich Zeitpunkt und Ausmaß zu ermitteln.

Weiters wird in den nächsten Monaten wieder ein Flächenumwidmungsverfahren eingeleitet, so dass die Gemeinde den vielen Anfragen von jungen Familien nach Bauplätzen gerecht werden kann.

Zu guter Letzt wünsche ich Ihnen liebe Bürgerinnen und Bürger einen schönen sowie warmen Sommer, erholsame Urlaubstage, den Kinder schöne Ferien und den Landwirten trockenes Erntewetter.

Ihr Bürgermeister

Richard Schober

„Der Bürgermeister kommt!“ – Rückblick

In **Atzelsdorf** war die erste Ortschaft, die Richard Schober besuchte. Beim gemeinsamen Rundgang überzeugte sich der Bürgermeister vom Fortschritt beim Zubau des Sporthauses und besichtigte das neue Feuerwehrauto. Am Friedhof sorgten einige Bäume für Diskussionsstoff.

Bei der Bürgerversammlung im Jägertreff wurden verschiedene Themen angesprochen: Gehsteig-Schneeräumung, Kapellenrenovierung, Straßenlampen für die neue Siedlung, etc.

OV Ing. Wolfgang Hackl bedankt sich bei den AtzelsdorferInnen für die zahlreiche Teilnahme.

In **Schrick** wurden nachstehende Themen diskutiert: Verkehrsproblem „Schleichweg auf Begleitstraße zur A 5“; Einstellung eines Verkehrsspiegels; Kanaleinlauf Lusweg; Wasserablauf Sportplatzsiedlung; Bachpflege durch Wasserverband; Pferdemist auf Straßen; Radständer bei Kirche; Friedhof - großes Interesse an Gestaltung und Gesamtbild: Planpräsentation mit Urnenhain, Planung eines WCs.

In **Pellendorf** sorgten nachstehend angeführte Themen für Diskussionsstoff:

Wellenpflastersteine für den Garten im Gemeindezentrum; Restaurierung des Ehrengabes Schaller. Benützung der Rondelle; Erhöhung der Geschwindigkeitsbeschränkung in Gaweinstal von 30km/h auf 40 km/h; Entfernung von vorstehenden Ästen auf verschiedenen Straßen und Wegen – insbesondere auf dem Friedhofsweg.

In **Höbersbrunn** wurden folgende Themen angesprochen: Fertigstellung der Dreibrüderkapelle, Sanierung der Straßenbeleuchtung Obere Landstraße (Ortsmitte), Fertigstellung der Stromverkabelung (EVN) in der Ringstraße, Verlegung der Bushaltestelle vom ehemaligen Gasthaus Pleininger zur Ortsausfahrt Richtung Gaweinstal.

In **Martinsdorf** hatten Vertreter von Jugend, Musik, Feuerwehr, Dorferneuerung, Pfarrgemeinderat und Weinbauverein im Gemeindezen-

trum Gelegenheit, ihre Meinung gemeinsam mit dem Bürgermeister und Ortsvorsteher Josef Mittermayer auszutauschen.

Bei der anschließenden Bürgerversammlung wurde das Aussehen des zukünftigen Friedhofs mittels Computeranimation (Plan des Architekten) präsentiert. Die Jugend erklärte sich bereit, die Sanierung der Mauer im Eingangsbereich zum Gemeindezentrum zu übernehmen. Im Anschluss an die von gGR Mag. Johannes Berthold zusammengestellte Powerpointpräsentation über die Martinsdorfer Vereine gab es einen gemütlichen Ausklang bei Würstel und Getränke!

In **Gaweinstal** sorgten nachstehende Themen für Diskussionsstoff: Zur Verhinderung des Maut-Ausweichverkehrs wurde bei der A5-Abfahrt „Gaweinstal Mitte“ eine Fahrverbotstafel für LkW über 3,5 t angebracht. Ausnahmen gelten nur für den Ziel- und Quellverkehr der örtlichen Wirtschaft; die Belieferung der örtlichen Betriebe ist erlaubt.

Besorgte Bürger berichteten über die oftmalige Missachtung dieser Regelung und ersuchten die Polizeibeamten, dieses Verbot öfter zu kontrollieren. Die Geschwindigkeitsbeschränkung in der Bischof Schneider-Straße (30 km/h) kann auf Grund einer Dienstanweisung des Verkehrsministeriums nicht einfach aufgehoben bzw. zur 40 km/h-Zone erklärt werden.

Die Kanalabgabe ist durch das Land Niederösterreich gesetzlich geregelt. Der Wasserverbrauch pro Haushalt kann von der Gemeinde nicht zur Berechnung der Kanalgebühr herangezogen werden.

Verkehrsexperten haben am Hauptplatz das Verkehrsaufkommen gemessen und festgestellt, dass die Ampelanlage belassen werden muss.

Im Ortsgebiet von Gaweinstal darf gemäß Auflageverordnung keine Hinweistafel „Zufahrt zur A 5“ aufgestellt werden.

Bei allen Bürgerversammlungen informierte Bez. Inspektor Ernst Stöckl die Bewohner ausführlich über Sicherheitsvorkehrungen zur Einbruchs- und Diebstahlvermeidung und gab Ratschläge, wie man sich vor Dieben schützen kann.

Ernst Sagl aus Schrick stellte kostengünstige Einbruch-, Gas- und Brandmeldeanlagen der Schweizer Firma „Listener – Sicherheitssysteme“ vor.

Weitere Fotos finden Sie auf unserer Homepage unter www.gaweinstal.at.

EWS – Handelsagentur SAGL

Am Sportplatz 11/2/12
2191 Schrick; 0699/19 01 07 73

Ihr Spezialist in Sachen:
Alarmsysteme - Info unter www.listener.co.at

Rauchmelder - Info unter www.ews-agentur.at

Elektronische Zigarette (Neu) - Info unter www.legal-rauchen.info

Rufen Sie uns an und vereinbaren einen unverbindlichen und kostenlosen Erstberatungstermin.



Atzelsdorf

Neues Feuerwehrauto



Pellendorf

KFZ-Technik & Handel Grünauer



Atzelsdorf

Kaffeejause



Höbersbrunn

Bei der Jugend.



Schrick

KFZ-Hackl



Höbersbrunn

Tennisverein



Schrick

Mit der Jugend im Nah & Frisch Fam. Kubatsch



Martinsdorf

Gemeindezentrum



Gaweinstal

USV VB Gaweinstal



Gaweinstal

BP-Tankstelle



Pellendorf

Fußpflege Margarete Bayer



Schrick

USV Schrick



Aus dem Gemeinderat

Beschlüsse

Nachstehende Beschlüsse wurden gefasst:

Vorstandssitzung 14.4.

Straßensanierung

Der schadhafte Teil in der Bahnstraße in Gaweinstal und die Zufahrt zur Firma Hackl in Schrick wurden asphaltiert.

Feldwegerrichtung

Beim Landhaus in Schrick wurde eine Feldwegausfahrt errichtet. Der Unterbau eines 170 m langen Weges wurde durch die Ortsbauern hergestellt. Die Kosten für das Recyclingmaterial und dessen Aufbringung werden von der Gemeinde übernommen.

Errichtung Verkehrsspiegel

Als Beitrag zur Verkehrssicherheit wurde in Pellendorf ein Verkehrsspiegel im Luthertum aufgestellt.

Reparaturarbeiten

Die Firma Linsbauer wurde beauftragt, die Reparaturarbeiten bei den öffentlichen Spielplätzen durchzuführen.

Antoniuskapelle Atzelsdorf

OV Ing. Hackl berichtet, dass die Atzelsdorfer Jägerschaft bereit ist,

den Innen- und Außenputz der Antoniuskapelle – entsprechend den Vorgaben des Denkmalschutzamtes – abzuschlagen.

Gemeinderatssitzung 27.4.

Rissbildung Gemeindeamt

ZT Univ. Prof. DI Dr. Dietmar Adam wurde von der Gemeinde mit der Erarbeitung eines Sanierungskonzeptes beauftragt. Er empfahl, eine Probebohrung vorzunehmen, um den Untergrund des Gemeindeamtes genau bestimmen zu können. Die Firma Balon wurde beauftragt, eine Probebohrung durchzuführen. Um Bewegungen des Gebäudes festzustellen, wird DI. Erwin Lebloch eine Präzisionsmessung vornehmen.

Sireneninstallierung

Die Kosten für die Sireneninstallierung in der KG Martinsdorf werden von der Gemeinde übernommen.

Übernahmevertrag – Parzellierung Purkhauser – KG Schrick

Die Firma R&K Reimer Immobilien GmbH. verpflichtet sich mit einem Übernahmevertrag, die Aufschließungsarbeiten für das Gebiet „Parzellierung Purkhauser“ in Schrick zu übernehmen.

Sprengelfremder Schulbesuch

Die Gemeinde übernimmt die Kosten für den sprengelfremden Schulbesuch eines Kindes in der ASO Mistelbach.

Resolution an das Österreichische Parlament und die Bundesregierung

Der Gemeinderat unterstützt den Antrag der Umweltschutzorganisation GLOBAL 2000 zum weltweiten Atomausstieg.

Vorstandssitzung 9.6.

Straßensanierung

Der Straßenzug „Am Jägersteig“ in Gaweinstal wird saniert.

Trompetenherstellung

Beim Straßenzug „Neusiedlerweg“ in Pellendorf wird am Beginn des Feldweges eine Trompete hergestellt.

Ferienspiel

Die Kosten für Bustransport, Eintritte und Verpflegung werden von der Gemeinde übernommen.

Errichtung einer Tennisanlage

In Gaweinstal soll eine Tennisanlage entstehen. Der Verein „Union-Tennisclub Gaweinstal“ wurde bereits gegründet.

Ankauf von Spielgeräten

Für die Spielplatzerweiterung in Pellendorf werden neue Spielgeräte angekauft.



Reimer

Immobilien GmbH

konzessionierter Makler

Wir erledigen für SIE prompt, kompetent, seriös,
kostenlose BEWERTUNG, ANKAUF,
VERMARKTUNG, FINANZIERUNG.

2130 Mistelbach, Hauptplatz 10 Büro: 02572/20647
www.rk-immo.at / mail@rk-immo.at Mobil: 0676/3508462

WIR HALTEN WAS ANDERE VERSPRECHEN

Veranstaltungstermine und Beiträge

Die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung wird am **19. September 2011** erscheinen! Beiträge sowie Veranstaltungstermine werden bis **12. August** entgegengenommen.



Aus dem Gemeindeamt

Rund um die Gemeinde

Ferienspiel - „Gemeindetag“ am Dienstag, 12. Juli

Wir besuchen das Freilichtmuseum Petronell-Carnuntum

Treffpunkt: 9 Uhr, am Kirchenplatz



Gemeinsam geht es mit dem Bus zu den jungen Römern. Bei spannenden Aktivitäten entdecken die Kinder den römischen Alltag. Die jungen „Römer“ legen an, probieren römische Spiele aus und vieles mehr. Auf spannende Art und Weise und mit Hilfe zeitgemäßer Museumspädagogik werden die Römer „zum Leben erweckt“. Zum Abschluss lädt die Gemeinde zu einem Imbiss ein. Rückkehr zwischen 15.00 und 15.30 Uhr bei der Einstiegsstelle. Bei Schlechtwetter frühere Heimfahrt. Regenschutz mitnehmen! Begleitpersonen nur für Kindergartenkinder. Anmeldung bis 6. Juli im Gemeindeamt unter 2221.

Ferienpässe ab sofort am Gemeindeamt erhältlich!

Weiteres Ferienspiel-Programm:

- Ein Tag bei der Freiwilligen Feuerwehr Schrick
- Besuch des Pfarrhofes Gaweinstal – Monika Arthaber
- Erlebnis Bienenstock – Christian Berthold
- Volleyball – B 7-Volleys
- Besuch eines echten Tipis – Fam. Weinmayer
- Kinder-Yoga – Helga Brückl
- „Wir entdecken den Wald“ mit Quiz – Monika Walzer, Johann Lehner
- „Pferdeerlebnistag“ mit Quiz
- Kinderspiele früher und heute – Andrea Unger
- Kinderspielefest Schrick – Erwin Max, Monika Walzer
- Die Polizei den Freund u. Helfer
- Kinderolympiade

Fragebogen „Betreutes Wohnen“

Altwerden im eigenen Ort/in der gewohnten Heimat sowie Betreuung und Pflege bei Bedarf sind unserer Gemeinde wichtige Anliegen.

Aus diesem Grund beschäftigen wir uns mit dem Thema „Betreutes Wohnen“. Um den Bedarf zu erheben, ersuchen wir Sie, den beigelegten Fragebogen auszufüllen und **bis spätestens 16. August** im Gemeindeamt Gaweinstal abzugeben.

Weinbestandserhebung

Die Erhebung des Weinbestandes und der Weinlagerkapazität ist mit Stichtag 31. Juli durchzuführen. Wie in den Vorjahren wird das Erhebungsblatt den auskunftspflichtigen Weinbaubetrieben zeitgerecht zugesandt und ist zum bekanntgegebenen Termin in der Gemeindekanzlei der jeweiligen Katastralgemeinde abzugeben.

Wir ersuchen Sie schon jetzt, die vorgegebenen Termine einzuhalten.

Wasseruntersuchung

Von der NÖ. Landesregierung wird der Gemeinde eine jährliche Wasseruntersuchung vorgeschrieben. Am 4. Mai wurde aus allen Hochbehältern und aus den Leitungen in allen Orten Wasserproben entnommen. Diese wurden in der NÖ. Untersuchungsanstalt auf Keime und sonstige chemische und bakterielle Inhaltsstoffe untersucht. Auf Grund der vorliegenden Befunde entsprachen die im Verkehr gebrachten Wässer den Anforderungen der Trinkwasserverordnung. Das Wasser der WVA Gaweinstal Bad Pirawarth war daher zum Zeitpunkt der Probeentnahme für Trinkzwecke zulässig. Die Wasserversorgungsanlage des Gemeindeverbandes Gaweinstal-Bad

Pirawarth versorgt derzeit 9 Katastralgemeinden (Gaweinstal, Atzelsdorf, Höbersbrunn, Martinsdorf, Pellendorf, Schrick, Bad Pirawarth, Kollnbrunn, Klein-Harras) mit insgesamt ca. 6.500 Einwohnern mit Trinkwasser. Die Wasserförderung erfolgt aus einem Brunnenfeld mit 3 Brunnen in Gaweinstal. Die max. Entnahme beträgt 630.000 m³/Jahr. Es stehen im Verbandsgebiet 7 Hochbehälter mit insgesamt 2.600 m³ zur Verfügung. Das Rohrleitungsnetz umfasst ca.60 km.

Um die Wasserversorgung für die Zukunft zu sichern, wird demnächst mit dem Bau eines vierten Brunnens begonnen.

	Brunnen 1	Brunnen 2	Brunnen 3
Gesamthärte in dH	27,8	30	29,3
Carbonathärte in dH	20,7	22,4	22,7
Nitrat als NO3 in mg/l	27	25	9,3
Nitrat als NO2 in mg/l bei allen Brunnen	<0,005		

Das sind die Ergebnisse der letzten Wasseruntersuchung

Down Town

CAFE RESTAURANT
SCHILLING
presents

30.06. | 28.07 | 25.08.

After-Work@ Eisgrubn

ab 18 Uhr beim alten Feuerwehrhaus

03.07. Früh-Schoppen

ab 10:30 Uhr mit dem Musikverein
Gaweinstal und Umgebung

16.07. One night in ACAPULCO

ab 19 Uhr reisen wir mit Ihnen nach Acapulco!

Cocktailbar Downtown | Cafe Restaurant Schilling
Gaweinstal | Hauptpl. 10 | www.bar-downtown.at

Jugendförderung

Auch heuer wird der Besuch von Jugendlichen in Frei- und Hallenbädern von der Gemeinde gefördert. Für die Saison- oder Tageseintrittskarten im Umkreis von 25 km werden 60 % der Kosten für die Saison- und Tageseintrittskarten refundiert. Dies gilt für Kinder und Jugendliche, die ihren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Gaweinstal haben, bis zum 18. Lebensjahr und für jene, die eine höhere Schule besuchen, solange für sie Kinderbeihilfe bezogen wird. Die Abrechnung hat einmal am Saisonschluss, jedoch bis spätestens Ende Oktober, zu erfolgen.

Neueröffnung der Firma Pflege-daheim.at GmbH.

 Bahnstraße 1
2130 Mistelbach
Tel.: 02572/35777;
office@pflege-daheim.at; www.pflege-daheim.at

Öffnungszeiten:

Mo. und Fr.: 09.00 bis 13.00 Uhr
Di. Mi. und Do.: 13.00 bis 17.00 Uhr
Um telefonische Voranmeldung wird gebeten! Außerhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie uns telefonisch: Mo. bis Fr.: 08.00 – 18.00 Uhr

„Pflege-daheim“ vermittelt Ihnen Pflege- und Betreuungspersonal und führt qualifiziertes Pflegemanagement durch. Wir bieten an:

- Pflege und Betreuung daheim – rund um die Uhr
- Pflege und Betreuung nach einem Krankenhausaufenthalt
- Entlastung für pflegende Angehörige, Urlaubsvertretung, Urlaubsbegleitung, Kurzzeitpflege



Werben in der Gemeindezeitung Gaweinstal

- ➔ Verteilung in alle Haushalte in der Großgemeinde Gaweinstal
- ➔ Professionelle Gestaltung inklusive
- ➔ Farbdruck der gesamten Zeitung

Information: Grafik & Design
Thomas Wagner, 0676-9777577

Umweltschutz-Verordnung des Gemeinderates

Aus gegebenem Anlass wird ersucht die Umweltschutzordnung der Marktgemeinde Gaweinstal einzuhalten.

§ 2 – Reinhaltung von Grundstücken

Um eine Verwilderung unbebauter Grundstücke hintan zu halten, werden Eigentümer bzw. Mieter und Pächter aufgefordert, die Grundstücke so zu pflegen, dass eine Verwilderung nicht eintreten kann. Wiesenflächen sind im Sommer und im Herbst zu mähen.

§ 5 – Lärmverbote

Die Verrichtung stark lärmender Haus- und Gartenarbeiten ist an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen zur Gänze verboten, an Werktagen in der Zeit von 12 bis 13 Uhr und von

22 bis 6 Uhr. Weitere Verbote gelten für:

- Das unnötige Laufenlassen von Fahrzeugmotoren außerhalb öffentlicher Verkehrsflächen
- Die Erregung vermeidbaren Lärms beim Be- und Entladen von Fahrzeugen sowie beim Schließen von Fahrzeug- und Garagentüren
- Die Vornahme von stark lärmenden Bautätigkeiten an Sonn- und Feiertagen von 12 bis 13 Uhr, an Werktagen in der Zeit der Nachtruhe von 22 bis 6 Uhr
- Die Benützung von Rundfunk- und Fernsehgeräten sowie von Musikinstrumenten während der Mittagsruhe von 12 bis 13 Uhr, soweit diese Geräte und Instrumente nicht auf Zimmerlautstärke eingeschränkt werden.

Hilfswerk Brünnerstraße - Kreuttal

Personalsuche: Der Bereich der Hauskrankenpflege gewinnt immer mehr an Bedeutung. Das Hilfswerk Brünnerstraße-Kreuttal sucht dringend diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegepersonal, die in unserer Sozialstation mitarbeiten möchten. Es erwartet Sie eine herausfordernde Tätigkeit, eine flexible Arbeitszeit und vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei uns. Tel. Nr. 02263/8550.

Behandlung von Hörschwäche nicht hinausschieben:

Die Folgen einer Hörbeeinträchtigung werden gerade von Betroffenen selbst häufig unterschätzt. Wird das Hörzentrum im Gehirn weniger gefordert, verlernt es die Fähigkeit, akustische Signale richtig zu verarbeiten. Aus die-

sem Grund ist es wichtig, dass auch eine geringe und frühe Hörminderung rasch mit einer Hörhilfe ausgeglichen wird. Somit steigen Ihre Chancen auf den bestmöglichen Erhalt Ihres Hörvermögens bis ins hohe Alter.

Damit das Hirn das Hören nicht verlernt: Möglichst frühzeitige Erkennung und fachmännische Anpassung von Hörgeräten ist der wichtigste Schritt in die richtige Richtung. Machen Sie einen Gratis-Hörtest in einem Fachgeschäft, oder rufen Sie uns an. Tel. Nr. 02263/8550, wir helfen Ihnen gerne.

*Menschen, die Zeit schenken, sind glückliche Menschen. Einen schönen Urlaub wünscht Ernst Schiller
Vorsitzender des Hilfswerkes Brünnerstraße-Kreuttal*



Pizzeria Gaweinstal
2191 Gaweinstal, Hauptplatz 23
0 25 74 / 28 29 8

Öffnungszeiten:
Lokal & Zustellung:
tägl. von 11-22 Uhr

**DIE BESTE PIZZERIA MIT GARTEN!
FIRMENZUSTELLUNG IMMER GRATIS!**

Ein gelungener Tagesausflug für unsere Seniorinnen und Senioren

Die heurige Kulturfahrt führte die Senioren in die kleinste Stadt Österreichs nach Hardegg. Auf dem Programm standen eine Stadtführung, die Besichtigung der einzigen Perlmutterdrechslerei Österreichs in Felling sowie eine Führung durch die Ruine Kaja. Die Gemeinde beteiligte

sich an der Fahrt mit einem Kostenzuschuss. Bürgermeister Richard Schober und die Gemeinderäte Johannes Rabenreither, Johann Kuzdas und Erwin Schober begleiteten die Senioren auf diesem Ausflug. Die Planung und Organisation wurde von SR Alois Brückl übernommen.



Schrick: Granate hinter Statue gefunden

An der Kreuzung Johannesgasse-Wintergasse, nur einige Meter hinter dem heiligen Nepomuk, lagerte seit Kriegsende eine Wehrmachtsgrana-

te. Vor kurzem wurde diese entdeckt und vom Entminungsdienst des Innenministeriums gesichert und abgeholt.



Feuerbrand

Feuerbrand ist eine gefährliche Pflanzenkrankheit, für Mensch und Tier besteht aber keine Gefahr! Die leicht übertragbare Krankheit wurde als Quarantänekrankheit eingestuft und unterliegt deshalb der Meldepflicht eines jeden Gemeindebürgers an das Gemeindeamt!!!

Zu den Hauptwirtspflanzen zählen vor allem Obst- sowie Zier- und Wildgehölze.

Die typischen Merkmale für Feuerbrand sind:

- braune Pflanzenteile
- hakenförmige Verkrümmung junger Triebe
- eindeutig, aber sehr selten sichtbar, ist der Bakterien Schleim

Traubenkraut (Ragweed)



Das Traubenkraut, auch Ambrosia oder Ragweed-Unkraut genannt, kommt bereits in großen Teilen Ostösterreichs vor und breitet sich weiter aus. Seine Pollen

gehören zu den stärksten Allergie-Auslösern. Man findet es besonders auf gestörten Böden, so z.B. an Straßenrändern oder auf Schutthalden, aber auch in Gärten, besonders unter Vogelfutterplätzen.

Das Traubenkraut kann bis zu einer Höhe von 1 m wachsen. Im Unterschied zum gemeinen Beifuß sind die Stängel leicht behaart, die Blütenstände gedrängter und die Wuchsform kugelig. Die einjährige Pflanze blüht Mitte August bis Ende September mit fingerförmigen, grüngelblichen Blütenständen, die sehr kleine, unscheinbare gelbe Blütenköpfchen tragen und bis zu einer Milliarde Pollen pro Pflanze (!) produzieren.

Grundbesitzer sollten danach trachten diese Pflanzenbestände zu reduzieren (ausreißen oder knapp vor der Blüte mähen). Siehe www.noegv.at/ragweed

NÖ. Zivilschutzverband

Die Service- und Informationsstelle für Ihre persönliche Sicherheit

- ▲ Schutz bei Gefahren im Alltag
- ▲ Schutz bei Naturkatastrophen
- ▲ Schutz bei technischen Katastrophen
- ▲ Strahlenschutz
- ▲ Bauliche Schutzmaßnahmen
- ▲ Warn- und Alarmsystem
- ▲ Richtige Bevorratung
- ▲ Krisenmanagement in der Familie



Besuchen Sie uns im Internet:
<http://www.noezsv.at>



Rufen Sie uns an:
Service-Telefon
02272/61820

Park & Drive Parkplatz Gaweinstal Mitte

An der A 5 Halbanschlussstelle Gaweinstal Mitte wurde ein neuer Park & Drive-Parkplatz errichtet. Dies ist der erste an der A 5 Nord Autobahn und soll den Pendlern die Möglichkeit bieten, Fahrgemeinschaften zu bilden. Mit einer Länge von 20 Metern und einer Breite von 16 Metern stehen jetzt 14 PKW-Stehplätze zur Verfügung. Die Bauarbeiten für diese Anlage wurden von der Straßenmeisterei Wolkersdorf mit Bau- und Lieferfirmen der Region ausgeführt. Die Kosten des Bauvorhabens belaufen sich auf ca. € 20.000,- und werden je zur Hälfte vom Land NÖ und der ASFINAG getragen. Die Erhaltung der Park & Drive-Anlage übernimmt die Marktgemeinde Gaweinstal.



Die Eröffnung des Park & Drive-Parkplatzes nahm in Vertretung von LH Dr. Erwin Pröll Verkehrslandesrat Mag. Karl Wilfing im Beisein des NÖ. Straßenbaudirektors Peter Beiglböck, Bürgermeister Richard Schober, dem ASFINAG Geschäftsführer Rainer Kienreich und Landtagsabgeordneten Ing. Manfred Schulz vor.

Bittgang und Segnung des Cholerakreuzes



Am 31. Mai wurde das „Cholerakreuz“ im Rahmen der Bittprozession von Pfarrer P. Anton Erben gesegnet.

Das „Cholerakreuz“ in der Holzbreiten wurde nach der Choleraepidemie 1832 als Dank dafür, dass Gaunersdorf von dieser Krankheit verschont blieb, errichtet und 1979 an den nunmehrigen Standort ver-

setzt. Witterungsschäden am Putz machten nunmehr eine Renovierung erforderlich. Mitglieder des Seniorenbundes haben dieses Marterl mit finanzieller Unterstützung des Seniorenbundes und der Sonntagsstammtischrunde (Gasthaus Schilling) renoviert.

Zum Abschluss des Bittganges wurde zur Agape eingeladen.

Feuerbeschau – das Bauamt informiert:

Bei den Informationsabenden für die feuerpolizeiliche Beschau im April zeigte Rauchfangkehrermeister DI (FH) Adalbert Svec in den Ortschaften Pellendorf, Höbersbrunn und Schrick den interessierten Zuhörern mittels Power-Point-Präsentation den Ablauf der Feuerbeschau bzw. welche Missstände die Hausbesitzer bereits im Vorfeld beseitigen könnten.

Rauchfangkehrermeister DI. Adalbert Svec bei der Bürgerinformation in Höbersbrunn.



SUMMER ENGLISH CAMP

T-O-P-ENGLISH

TONI JOHNSON-STADLBACHER

Native Speaker

PETRA HUBER-WETTER

Klipp und Klar - Lerntainer

SCHOOL KIDS: 1st to 4th class

1. August - 5. August 2011

13.00 - 15.00, EUR 100,-

KINDERGARDEN KIDS: 3 - 6 years old

1. August - 5. August 2011

9.00 - 11.00, EUR 100,-

Höchstzahl 14 Kids

Anmeldung: 0699 / 10 40 88 48

E-Mail: Toni.Stadlbacher@gmx.at

Thomas W. Waschmaschine stoppt immer! Isabella B.: Der Geschirrspüler spinnt wieder!
Kühlschrank kühlt nicht mehr! Sabine R.
Georg K.: Ein neuer Trockner muss her!

Der Fachmann kommt ins Haus und berät Sie rasch und kompetent!



Service & Elektrohandel Georg Rappl

Ihr Techniker für HAUSHALTSGERÄTE

Mobil: 0664/2306029

Lindengasse 25, 2191 Gaweinstal



REPARATUR ERSATZTEILE VERKAUF

Frühjahrsputz in der Großgemeinde

**WIR HALTEN
NÖ SAUBER!**

FRÜHJAHRSPUTZ10



Es ist unverständlich, dass es noch immer Leute gibt, die ihren Müll aus dem Auto werfen oder einfach in der Natur zurücklassen.

Um das so wichtige Bewusstsein für eine saubere Umwelt zu verstärken wurde in den letzten Wochen in unserer Gemeinde die Aktion „Stopp littering“ durchgeführt.

Viele haben zusammengeholfen, und unsere schönen Gemeindestraßen, Wege und Windschutzgürtel von Müll befreit. Danke an alle, die bei dieser Aktion aktiv mitgeholfen haben.

Martinsdorf

So wie in den vergangenen Jahren organisierten die Obfrau des DEV Maria Koch und OV Josef Mittermayer den Frühjahrsputz rund um Martinsdorf.

Herzlichen Dank an alle Helfer. Sehr erfreulich ist, dass weniger Müll eingesammelt werden musste.

Pellendorf

Beim Frühjahrsputz in Pellendorf waren wieder viele fleißige Helfer dabei.

Bei schönem Wetter wurde gekehrt, geschnitten, gerecht, ...

Zur Stärkung gab es vom Verein Aktiv für ein schöneres Pellendorf im Wiesingerkeller eine Verpflegung. Obmann Josef Smekal möchte sich bei allen Helfern und Spendern recht herzlich bedanken.

Schrick

Am Ostermontag wurde heuer wieder im Wald, auf den Feldwegen, entlang der Straße sowie in den Straßengraben und Windschutzgürteln gesäubert.

Gaweinstal

Auch der Gaweinstaler Sportverein beteiligte sich an der Flurreinigung. Gemeinsam wurde achtlos weggeworfener Müll in der Kellergasse zum Sportplatz gesammelt.



Martinsdorf

Thomas Nürnberger, Roman Hutterer, Sabine Wöhler, Christof Mittermayer, Maria Koch, Patrick Hochmeister, Katrin Mittermayer, Silvia Hochmeister, Christoph Koch, Rouven Berthold, Katharina Stanka. Nicht auf dem Foto OV Josef Mittermayer



Pellendorf



Schrick



Gaweinstal

V.l.: Erwin Holzschuh, Friedrich Unger sen. und jun., Robert Ullmann, Julia Unger, Obmann Leo Kostal

Praxis im Gemeindeamt

Christian Hurter aus Gaweinstal durfte im Rahmen der Abschlussprüfungen für die Handelsschule (Mistelbach) zwei Tage lang seine Kenntnisse praxisnah im Gemeindeamt umsetzen und dabei neue Aufgabenstellungen kennenlernen.



Susanne Buchinger und Christian Hurter



Die günstige und hochwertige Alternative für Ihr Dach!

Die Vorteile eines Blechdaches:

- witterungsresistent
- einfach in der Montage
- ästhetisch & attraktiv
- breite Farbpalette
- preiswert

Wiener Straße 54, Gaweinstal
Tel./Fax: 02574 / 28 405

„Die Brünnerstraße“

eine Straße, die Jahrhunderte lang das Leben der Menschen einer Region geprägt hat, kann viel erzählen.

Buchpräsentation und Eröffnung Wanderausstellung

Autor Christian Jostmann und Bürgermeister Richard Schober freuten sich über das große Interesse der Besucher bei der Ausstellungseröffnung. Der Bau der Nordautobahn veranlasste den Historiker **Christian Jostmann** unter der Mitarbeit von **Lukaš Fasora** und **Ulrich Winkler-Hermaden**, die Entwicklung der ehemaligen Reichsstraße zwischen der Residenzstadt Wien und der Mährischen Metropole Brunn aufzuzeichnen und mit Bildern zu illustrieren. Jostmann bedankte sich bei Elfriede Popp für die zahlreichen Fotos und Anekdoten, die sie zur Verfügung gestellt hatte. Ulrich Winkler-



Hermaden und Christian Jostmann haben mit den Bildern eine Wanderausstellung gestaltet, die noch bis 10. August vor dem Gemeindeamt am Kirchenplatz in Gaweinstal zu sehen ist. Das Buch ist zum Preis von € 19,90 im Gemeindeamt erhältlich.

Musterung Jahrgang 1993

Am 2. und 3. Mai wurden die Wehrpflichtigen des Jahrganges 1993 in der Hesser Kaserne, St.Pölten, gemustert. Nach ihrer Rückkunft in Ga-

weinstal wurden die Burschen von Bürgermeister Richard Schober und Ortsvorsteher gGR Thomas Wimmer ins Gasthaus Schilling eingeladen.



v.l. OV gGR Thomas Wimmer, Alexander Buchinger, Herbert Krexner, Andreas Ullmann, Gerhard Höbinger, Patrick Mautner, Alexander Wimmer, Bgm. Richard Schober, Vord. Reihe: Patrick Schwarz, Johann Pigal und Patrick Schweighofer, Nicht auf dem Foto: Alexander Deisz, Manfred Geier, Laurenz Hochmeister, Johannes Krammer, Jozo Rados, Johannes Schlosser, Stefan Schöner, Rene Schrom und Lukas Voglmüller



Autohaus Wiesinger

Mistelbach Wien Gänserndorf

www.wiesinger.autohaus.at autohaus.wiesinger@autohaus.at

beste Qualität zum günstigen Preis

22. September 2011 Blutspenden

in Pellendorf
18.30 - 20.30 Uhr
Gasthaus Frank
Blutbank Mistelbach
Katharina Kuzdas

Beachvolleyball-Saison hat begonnen

Zeitgleich mit den ersten Sonnenstrahlen haben die Mitglieder des Beachvolleyballverein Gaweinstal B7-Volleys den Platz wieder spielbereit gemacht. Auch in der heurigen Saison hat sich der junge Verein viel vorgenommen. Geplant sind unter anderem die Anschaffung einer kleinen Flutlichtanlage sowie die Errichtung einer Duschköglichkeit im Freien.



Die B7-Volleys suchen Jugendliche ab 12 Jahren, die an einer Beachvolleyball-Jugendgruppe interessiert sind.

Jugendgruppe: Weiters möchten die B7-Volleys versuchen, auch Jugendliche aus der Marktgemeinde Gaweinstal für diese abwechslungsreiche Sportart zu gewinnen. Ab 5. Juli 2011 besteht daher jeweils Dienstag (nur bei Schönwetter) von 17 bis 18.30 Uhr für alle Interessierten ab 12 Jahren die Möglichkeit, Beachvolleyball kennenzulernen. Erfahrene Spieler

erklären dabei die Regeln und zeigen die richtige Spielweise.

Programmorschau:

2. Beachvolleyball-Turnier: Samstag, 9. Juli 2011

Ferienspiel am 29. Juli; Näheres im Veranstaltungskalender!

Blutspendeaktion Pellendorf

Bei der Blutspendeaktion im Frühjahr wurden nachstehend angeführte Jubiläumsspender geehrt.

- 5. Spende: Katharina Kuzdas
- 10. Spende: Clemens Püringer
- 25. Spende: Maria Eberhart
- 60. Spende: Josef Donner
- 100. Spende: Werner Sieber



v.l.: Die Jubiläumsspender Josef Donner, Werner Sieber, Katharina Kuzdas und das Team des Landesklinikums Weinviertel

Blutspendeaktion Gaweinstal

Der Einladung zum Blutspenden sind heuer im Mai 69 Spender gefolgt.

Nachstehend die Jubiläumsspender:

- 5. Spende: Christoph Koch
- 10. Spende: Jürgen Iser
- 15. Spende: Eveline Wimmer, Erwin Kainz, Christine Holzmann, Rupert Kreitmeier
- 20. Spende: Regina Schober, Peter Schmid
- 25. Spende: Petra Bohn
- 30. Spende: Hans-Peter Koch, Hermann Withalm
- 45. Spende: Leopold Fleckl
- 50. Spende: Christian Flandorfer
- 55. Spende: Maria Zickl
- 75. Spende: Wolfgang Schuppler



W. Schuppler sen.

Herzlichen Dank an die Spender, das Team des Landesklinikums Mistelbach-Gänserndorf und an die Organisatoren Katharina Kuzdas und Wolfgang Schuppler.

Dank an Alu-Stahlbau Karl Binder!

Der USV Pellendorf bedankt sich für die Unterstützung am Sportplatz in Pellendorf.

Der USV VB Gaweinstal bedankt sich für die Spende einer Garnitur Dressen.

USV VB Gaweinstal



digital
fabikan
DRUCK & KOPIE

02245/4828
 www.fabikan.com
 2120 WOLKERSDORF
 OBERSDORFERSTR. 31

1. Generationenfest

„Jung und Alt“ feierten am Sonntag, den 29. Mai gemeinsam das erste „Gaweinstaler Generationenfest“. Das Spielfest wurde vom Familien- und Generationenausschuss der Marktgemeinde Gaweinstal unter der Leitung von gGR Monika Arthaber organisiert. Mit insgesamt 10 Spielstationen sorgten Vereinsfunktionäre für Spaß und Unterhaltung am Hauptschulgelände. Im Team galt es, gemeinsam mit Eltern und Großeltern Punkte zu sammeln. Geschicklichkeit war gefragt: Brett-Wettgehen,



Das Anmeldeteam: Johannes Berthold und Monika Arthaber

Gras-Schifahren, der Zusammenbau wasserführender Armaturen, Gummistiefelwerfen, Ball-Zielwerfen, Ball über die Schnur, Dartschießen, Reaktions- und Koordinationstest. Zum Spielparcours gehörten weiters das Erkennen von Blättern und Musikinstrumenten.

Bei der abschließenden Siegerehrung wurden die drei ersten Plätze prämiert:

3. Platz: Team „Speedy“ – Familie Nake



Bgm. Richard Schober mit Sohn Richard, Mario Doljschek und Renate Gottwald beim Grasschilaufen!



2. Platz: Team „Löwenzahn“ - Familie Wernert

1. Platz: Team „Klokrieger“ – Dieter Müller, Gerald Epp und Thomas Fuchs

Spontan entschieden die Sieger, dem letztplatzierten Team, ihren Hauptpreis zu überlassen. Die Freude war groß! Als kleines Dankeschön wurden die siegreichen „Klokrieger“ von den „4 Mädls“ zu einem Drink an die Bar eingeladen.



Das Siegerteam: „Die Klokrieger“ – Gerald Epp, Dieter Müller und Thomas Fuchs



Monika Walzer, Heidelinde Esberger und Alexandra Tesar beim Erkennen von Blättern



Mit Papierfliegern wurde der 3. Platz entschieden! (im Bild Fam. Nake und Fam. Schober)



2. Platz: Team „Löwenzahn“ Franz Wernert und Enkelsohn Andreas bei der Preisübergabe



Das letztplatzierte Team (vier Generationen!) freute sich über den Hauptpreis und den von gGR Monika Arthaber gespendeten Obstkorb! Im Bild: Ingrid Holzmann, Theresia Wisner, Irene Holzmann mit Tochter Sophia



Für beste Verpflegung sorgten Vertreter des Gaweinstaler Pfarrgemeinderates

Weitere Fotos finden Sie auf unserer Homepage unter www.gaweinstal.at

GESUNDE GEMEINDE GAWEINSTAL

„VORSORGEaktiv“, das Programm für nachhaltige Lebensstiländerung

Vom Gesundheitszentrum Schrick wird heuer erstmals eine Gruppe des VORSORGEaktiv -Programmes durchgeführt. Das VORSORGEaktiv -Programm wurde entwickelt, damit es allen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern noch leichter fällt, Selbstverantwortung für ihre Gesundheit zu übernehmen.

Die 15 Teilnehmer werden von Birgit Fetka (Ernährungberaterin), Irina Scharinger (Diplompsychologin) Petra Eory (Physiotherapeutin) sowie von Dr. Susanne Oppolzer (Gesund-

heitszentrum Schrick) über ein halbes Jahr betreut.

In dieser Zeit wird den Teilnehmern gründliches Wissen über eine gesunde Lebensweise vermittelt. Bewegung, Ernährung und seelisches Gleichgewicht, Erfahrungsaustausch in der Gruppe und Bewußtheit eröffnen den Teilnehmern den Weg zu einem gesunden und glücklichen Leben.



Dr. Susanne Oppolzer und Petra Bader vom Gesundheitszentrum Schrick betreuen 15 abnehmwilige Damen und Herren beim Projekt VORSORGEaktiv

Österreichischer dm-Frauenlauf

Ein Team des Gesundheitszentrum-Schrick hat am 22. Mai 2011 erfolgreich am österreichischen dm-Frauenlauf (25.140 Läufer- und Walkerinnen) teilgenommen.

Susanna Beylen, Petra Schneider, Simone Schalkhammer, Sabrina Stelzl, Marion Schalkhammer, Petra Bader, Christine Valoc, Anna Schalkhammer, Mag. Katja Jedlicka, Gabriela Nowohradsky, Renate Schwarzmann, Claudia Neumeister



Kurze Strecken mit dem Rad/zu Fuß

Gaweinstal ist eine Radlandgemeinde und möchte das Radfahren für die täglichen Wege so angenehm wie möglich gestalten.

Im Mai wurde vor dem Reitplatz in Pellendorf das Transparent „Kurze

Strecken mit dem Rad“ angebracht. Durch Pellendorf führen zwei offizielle Radwege: Der „Zweigelt“ (Nr. 7) von Gaweinstal Richtung Neubau und der Verbindungsweg Nr. 945 von Atzelsdorf Richtung Bogenneu-

siedl. Eine Radfahrt durch Pellendorf bzw. eine Wanderung in und um Pellendorf sollte man sich nicht entgehen lassen!



Als Vorbildwirkung kam Bgm. Richard Schober mit dem Rad zum Ortsbesuch nach Pellendorf. Im Bild mit gGR OV RegRat Herbert Kinast.

Gesprächsrunde „Überwindung von Depressionen im Alltag“

In den Sommermonaten Juli, August und September finden keine Gesprächsrunden mit OMR Dr. Parviz Nikbakhsh statt. Die nächsten Termine finden Sie in der September-Ausgabe unserer Gemeindezeitung!

Dorferneuerungsverein freut sich über gelungenen Radwandertag

Trotz schlechter Wettervorhersagen starteten über 100 Radfahrer beim 23. traditionellen Radwandertag des Dorferneuerungsvereines in Schrick. Die 15 km lange Strecke führte die Radler vom Florianiplatz durch die Schrick Rieden über eine Jausenstation im Holitsch zurück zum Startplatz. Nach erfolgtem Zieleinlauf sorgte ein reichhaltiges Buffet für das leibliche Wohl der Radfahrer und Besucher. Bei der Verlosung von drei Sport-Gutscheinen waren Josef Grimling, Mathias Reuter und Mario Schubert die Gewinner. OV Johann Lehner überreichte im Rahmen der Siegerehrung

jeweils einen Pokal an die jüngsten Teilnehmer Magdalena Kraussler und Mario Schubert. Weitere Pokale gingen an die ältesten Teilnehmer Maria Mandl und Willibald Schneider. Der finanzielle Reinertrag aus der Veranstaltung soll in weitere Schricker Projekte investiert werden. Herzlichen Dank an die vielen Helfer und die zahlreichen Teilnehmer und Besucher!



Die Preisträger mit OV Johann Lehner und Dorferneuerungsobmann Mag. Erwin Max

Neues aus der Volksschule Gaweinstal

Volksschüler besuchten das Gemeindeamt

Am 22. März führte Bürgermeister Richard Schober die Volksschul-

kinder der 3b-Klasse durch das Gemeindeamt.

Sicherheitsolympiade in Ladendorf - 3. Platz von 14 Mannschaften

Aktion „Apfel - Zitrone“

Zusammenarbeit mit Kuratorium für Verkehrssicherheit und Polizei



In der Abteilung Buchhaltung mit Bürgermeister Richard Schober, Erich Steingläubl, Dir. Renate Gottwald und VL Birgit Schuster



Im Bauamt mit Josef Grimling



Gerhard Nemeth vom KfV, Gl. Christian Hölzl, Christoph Besau, Florian Morina



Mannschaft Sicherheitsolympiade, bestehend aus Kindern von 4a + 4b, andere Kinder - Schlachtenbummler, VL Auguste Thometich, VL Eva Schmid

Neues aus der Hauptschule Gaweinstal

„Anna und der Wolf“ – ein lehrreiches und dennoch unterhaltsames Musiktheater – zu Gast in der Hauptschule Gaweinstal

Vor kurzem war die Musiktheatergruppe Traumfänger unter der Leitung von Christoph Rabl zu Gast in der Hauptschule Gaweinstal. In Kooperation mit der Kinder- und Jugendanwaltschaft NÖ und der neuen Fachstelle für Gewaltprävention NÖ. präsentierte sie ihr neues Stück „Anna und der Wolf – Abenteuer im Märchenwald“. Bei diesem Musiktheater werden Themen wie „Gewalt und Gewaltprävention“, „Mobbing“ und „Angst“ unterhaltsam und doch lehrreich aufgegriffen. Es werden Lösungen aufgezeigt, die den Kindern Mut machen.



Die SchülerInnen waren von Schauspielern, Songs und Tanzeinlagen sowie von den Requisiten beeindruckt. HD Kurt Jantschitsch und sein Lehrerteam lobten die pädagogische Qualität des Stücks.

Laufen, um zu helfen!

Die Teilnahme am alljährlichen Friedenslauf in Wien gehört mittlerweile schon zur guten Tradition der Hauptschule Gaweinstal. Eine fröhliche Mädchenschar – die Burschen machten heuer mal Pause – drehte gemeinsam mit ihren Begleitern Emily Hensel und Ludwig Zickl viele, viele Runden um das Wiener Rathaus. Das Motto war, je mehr Runden, desto mehr Geld, sollten doch Sponsoren für jede gelaufene Runde aufgetrieben werden. Die Hauptschule Gaweinstal wird durch den Einsatz einiger wirk-



Laufen



Computernetzwerk

Mag. Johannes Berthold, Bgm. Richard Schober, Mag. Gottfried Weis, Rene Mezensky, Stefan Jeschawnig, HOL Josef Binder, HD Kurt Jantschitsch

lich cooler Mädels – sie liefen 125 Runden!!!! – den Betrag von mehr als € 180,- an das Jugendrotkreuz überweisen und somit ein Feriencamp für Kinder mit besonderen Bedürfnissen mitfinanzieren.

RAIKA-Zeichenwettbewerb 2011

„ZUHAUSE! Zeig uns deine Welt!“ – lautete das Thema des diesjährigen Zeichenwettbewerbs. Viele junge Künstlerinnen und Künstler aus unterschiedlichen Klassen überlegten sich, was der Begriff „ZUHAUSE“ für sie bedeutet und wie man diese Empfindungen auf kreative Weise zu Papier bringen kann. Im Verlauf der Arbeiten war es sehr interessant



zu erfahren, dass zu Hause sein für jeden etwas anderes bedeutet. Aus etlichen wirklich hervorragenden und liebevoll ausgestalteten Zeichnungen wurden die Arbeiten von Vanessa Popp (1 mü), Lisa Schüller (2 m) und Jasmin Köhler (3 p) zur Jurierung auf Landesebene weitergeleitet. Sie erhielten auch ein kleines

Geschenk als Anerkennung für ihre Leistungen.

Schul-Kunst-Projekt „Bollywood Dance“

Vom 16. – 28. Mai nahmen fast 40 Kinder der Tanzgruppe der HS Gaweinstal unter der Leitung von Dipl. Päd. Simone Pamminer an einem erstklassigen Tanzworkshop teil. Der internationale Star-Dozent Terence Lewis vermittelte die Grundlagen der „Bollywood-Dance“-Technik in englischer Sprache, sodass neben dem Spaß am Tanzen auch noch die Sprachkenntnisse der SchülerInnen verbessert werden konnten. Die erarbeitete Choreographie wurde nicht nur in der HS Gaweinstal präsentiert, wo sich unter anderen auch Bgm. Richard Schober und BSI Karl Stach einfanden, um sich von den Leistungen der Tänzerinnen zu überzeugen, sondern auch bei einer großen Abschlussvorführung in der SCS Vösendorf, die unter dem Motto „Tanz verbindet“ stand.

Mag. Martina Mechtler-Leitner

Ein Dankeschön für eine besonders gelungene Zusammenarbeit

In den Weihnachtsferien wurde das Computernetzwerk der Hauptschule in Kooperation mit der HAK Mistelbach neu installiert. Obmann Bürgermeister Richard Schober bedankte sich im Namen der Hauptschulgemeinde mit Gutscheinen der LGM Mistelbach.



Bollywood

Kindergarten Gaweinstal

Vor kurzem besuchten die Kindergartengruppen Herta, Sabina und Ricki die Freiwillige Feuerwehr Gaweinstal. Es wurde über Atemschutz und sicheres Bergen informiert. Die Kinder konnten sich an der Übungsspritze messen und durften mit dem Bergekran hoch hinauf. Zum Abschluss brachten das KLF-W und das SRFA-Fahrzeug die Kinder in den Kindergarten zurück. Es war ein erlebnisreicher Vormittag!



Gemeindeturnier Bauhof - Büro

Im Frühjahr fand das traditionelle Gemeindeturnier zwischen Bauhof- und Büromitarbeitern statt. Die Gemeindebediensteten duellierten sich beim Kegeln im Gasthaus Diesner in Mistelbach. Nach einem anfänglichen Vorsprung des „Büros“ bewies der „Bauhof“ seine Stärke und beendete mit einem klaren Sieg das Kegeltturnier.



FF-Fest, Fahrzeugsegnung und UA-Wettkämpfe in Atzelsdorf

Bei der Florianimesse am Sonntag, den 22. Mai, wurde das neue Feuerwehrauto der FF Atzelsdorf gesegnet. „Das alte Fahrzeug konnte nicht mehr zweckgerecht verwendet werden, so hat die FF Atzelsdorf ein kostengünstiges Ersatzfahrzeug bei der FF Bischofshofen in Salzburg angeschafft“, berichtete Kommandant Josef Graf bei der Festansprache.



Die Unterabschnittswettkämpfe der Feuerwehren der Großgemeinde Gaweinstal fanden heuer ebenfalls in Atzelsdorf statt. Den Sieg holte sich die Feuerwehr Schrick vor At-

zelsdorf. Zwei dritte Plätze gab es für Gaweinstal und Höbersbrunn. Den vierten Platz erreichte die FF Martinsdorf.



EINLADUNG ZUM PENSIONISTENTRATSCHERL

IM PFARRHEIM GAWEINSTAL

Am ersten Donnerstag im Monat

7.7., 4.8., 1.9. ab 15.00 Uhr


VOLKSHILFE
GAWEINSTAL

Für Verpflegung und Unterhaltung ist gesorgt. Auf Ihr Kommen freut sich schon jetzt ihre Ortsgruppenleiterin Unger Andrea.

Gelungenes 125-jähriges Feuerwehrjubiläum

Am Pfingstsonntag hat die Freiwillige Feuerwehr Pellendorf ihr 125-jähriges Bestandsjubiläum gefeiert. Pater An-



ton Erben zelebrierte mit Unterstützung des Musikvereins Pellendorf das Hochamt im Festzelt neben dem Feuerwehrhaus. Oberbrandinspektor Franz Kaiser jun. durfte als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Pellendorf neben den zahlreichen Besuchern Gäste aus Politik sowie Vertreter örtlicher Vereine und Feuerwehren begrüßen. Er bedankte sich im Namen der Wehr für die im „Jahr der Freiwilligen“ geleistete Unterstützung bei: Georg Schilling, Manfred Donner, Siegfried Amplatz, Reitschule Pellendorf, Fa.COCON, Fa. Wiesinger, Nö-Versicherung, Volksbank Weinviertel. Ein weiterer Dank ging an das alte Kommando: EOBI Franz Kaiser und EBI Johann Frank. Anschließend wur-

den drei neue Feuerwehrmitglieder angelobt: Rick Stegeman, Philipp Frömmig und Klaus Donner.

Abschnittskommandant Karl Machart überreichte eine Urkunde zum 125-jährigen Bestandsjubiläum. Ganz unerwartet wurden Oberbrandinspektor Franz Kaiser jun. mit dem Verdienstzeichen 3.Klasse und EOBI Franz Kaiser mit dem Verdienstzeichen 2. Klasse geehrt.

Nach dem offiziellen Teil wurde noch lange in geselliger Runde gefeiert. Die Freiwillige Feuerwehr Pellendorf möchte sich bei allen Dorfbewohnern, Helfern, Sponsoren und Gästen, die zum Gelingen des Jubiläums beigetragen haben, bedanken.

Frühjahrskonzert des Musikvereins Gaweinstal u. Umgebung

Erstmals als Obfrau der Musikkapelle Gaweinstal begrüßte Susanne Buchinger die zahlreichen Besucher beim Frühjahrskonzert im Turnsaal der Hauptschule. Die Musiker(innen) zeigten ihr Können unter der bewährten Leitung von Kapellmeister Friedrich Rauch und Kapellmeisterstellvertreter Stefan Gottwald. Obfrau Susanne Buchinger und Josef Pleil als Ehren-Obmann der Bezirksarbeitsgemeinschaft Mistelbach des NÖ. Blasmusikverbandes gratulierten den jungen MusikerInnen zu ihren Erfolgen bei den verschiedenen Wettbewerben und beim Erreichen der Jungmusikerabzeichen in Bronze, Silber und Gold (Sabrina Donner). Josef Pleil bedankte sich beim scheidenden Obmann Johann Gottwald für sein Engagement beim Verein und auch bei der Bezirksarbeitsgemeinschaft und überreichte ihm die Ehrennadel in Silber des NÖ. Blasmusikverbandes. Der Musikverein machte Johann Gottwald zu seinem Ehrenobmann.



Auch das Nachwuchsorchester „Duck Tales“ unter Leitung von Stefan Gottwald und Elisabeth Schilling gab eine Probe seines Könnens.

Die Geehrten des NÖ Blasmusikverbandes
Ehrenmedaille in Bronze für 15-jährige aktive Musikausübung: Elisabeth Schober
in Gold für 40 Jahre: Bernhard Schreitl
Ehrennadel in Silber für mehr als 10-jährige Funktionärstätigkeit: Johann Gottwald, Josef Klöbl, Richard Schober sen., Andreas Fäulhammer, Elisabeth Schmid
Ehrennadel in Gold: Helmut Liboswar
Ehrenzeichen: Peter Eder
Goldene Fördernadel: Friederike u. Friedrich Rauch

Volksbank

Neue Kleiderablage für den Kindergarten Schrick



Das Team des Kindergartens Schrick bedankt sich bei allen Beteiligten für die Herstellung und Montage einer neuen erwachsenengerechten Kleiderablage im Kindergarten. Das Holz wurde

Kameradschaftsbund-mitglieder bei der Montage: ÖKB-Obmann OV Johann Lehner und gGR. Johannes Rabenreither

von OV Johann Lehner zur Verfügung gestellt, die Tischlerei Bammer erledigte die Maschinenarbeit.

Elternabend im Kindergarten Schrick

Mag. Antje Stiel, Logopädin (Gesundheitszentrum Schrick) hielt beim Elternabend in Schrick einen Vortrag zum Thema „Wie erkennen Eltern, ob ihr Kind logopädische Betreuung braucht?“



Bgm. Richard Schober, Leiterin Elfriede Schwab und Mag. Antje Stiel (Mitte)

Erstaufführung Missa Brevis

Der Kirchenchor Gaweinstal stellt sich neuen Herausforderungen und führt während des Gottesdienstes am Sonntag, den 3.7.2011 um 9.30 Uhr die Missa Brevis von Hans Neuhauser auf.

Der Komponist hat eigens für den Kirchenchor Gaweinstal einen Bläsersatz komponiert, somit findet eine Uraufführung statt.

Schricker Kameradschaftsbund spendet für den Sportverein

Der Schricker Kameradschaftsbund spendierte dem Union Sportverein für seine Tarockturniere einen Satz neuer Jetons. Obmann Gerald Schalkhammer bedankte sich im Namen des Vereins für die neue Ausrüstung.

v.l.: Leopold Schrom, Franz Höller, USV-Obmann Gerald Schalkhammer mit Sohn Sebastian, Werner Heinrich, Anton Kruder, Franz Siegel, Emil Schalkhammer, ÖKB-Obmann OV Johann Lehner, Otmar Bayerl und Johannes Rabenreither



Jugendgründung Schrick



Um die Verantwortung für den Betrieb des Jugendkellers im Holitsch übernehmen zu können, gründeten die Schricker Jugendlichen einen neuen Jugendverein. Ihr vordringlichstes Ziel ist ein eigenes Jugendheim. Ein Grundstück dafür hat die Gemeinde bereits angekauft: Neben dem Beachvolleyball-Platz soll voraussichtlich 2012 mit dem Rohbau begonnen werden.

Der neue Jugendverein will sich verstärkt im aktiven Ortsleben integrieren.

V. I. OV Johann Lehner, Andreas Krenn, Mathias Maier (Obmann), Bernd Höfer (Schriftführer), Florian Langer (Obmann-Stv.), Jürgen Schrom (Obmann-Stv.), Mario Weiland (Schriftführerstellvertreter), Rilind Ramadani, Vizebgm. Ferdinand Bammer, Bgm. Richard Schober, gGR Johannes Rabenreither

**Samstag/Sonntag,
3./4. September**

Fest-Programm

**65 Jahre
Musikverein-Schrick**

Samstag:

20:00 Uhr, Böhmischo-Mährische Blasmusik mit der Gastkapelle Sohajka

Eine musikalische Begegnung mit unserem mährischen Nachbarn, der auch zum Tanz aufspielt.

Sonntag:

9:30 Uhr Festmesse im Festzelt beim Musikerheim, anschließend Fröhschoppen-



konzert mit der Ortsmusik Niedersulz
13:30 Uhr Empfang der Gastkapellen
14:00 Uhr Festakt vor dem Musikerheim
14:45 Uhr Konzerte der Gastkapellen:
Ortsmusik Höbersbrunn, Musikkapelle Gaweinstal und Umgebung, Musikverein Martinsdorf, Musikverein Pellendorf
18:00 Uhr Gemütlicher Ausklang

Neuanlage Kinder-Waldlehrpfad in Schrick

Mit dieser Aktion wollen Umweltgemeinderat Monika Walzer und OV Johann Lehner die Liebe und das Verständnis für unsere Umwelt stärken!

Im Herbst vergangenen Jahres wurde mit den Vorbereitungen für den Kinder-Waldlehrpfad begonnen. Zu den Vorarbeiten zählten die Anlegung einer Treppe sowie eines kurzen Pfades vom Fülusweg durch den Hain bis zum Straßenzug „Kleine Zeile“ („Siedlung Ost“). Im Frühjahr galt es, notwendige Arbeiten zu verrichten: Erde verteilen, Bau einer Fuchshöhle, Gestaltung eines Ameisenhaufens und Errichtung eines Insektenhotels. Die von Monika Walzer entworfenen „Waldbewohner“ wurden von OV Lehner ausgesät, gemeinsam mit den Volksschulkindern der 3. Klasse wunderschön bemalt und auf die dafür vorgesehen Plätze mit Unterstützung von Franz Müller montiert. Informationstafeln über die Vielfalt des Lebensraumes Wald wurden aufgestellt und sollen uns helfen, die Natur besser zu verstehen und besser zu behandeln.

Umweltgemeinderat Monika Walzer: „Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Spendern und bei den freiwilligen Helfern, die viele



Unebenheiten werden beseitigt: OV Johann Lehner, Franz Müller und Monika Walzer



Im Rahmen eines Wandertages besuchten die 3. Klassen als erste den neuen Waldlehrpfad.



Stunden für die Entstehung des Waldpfades investiert haben, bedanken!“

Beim heurigen Ferienspiel am Mittwoch, den 10. August wird Monika

Walzer unter dem Motto „Wir entdecken den Wald“ die Kinder auf ihrem Weg durch den Wald begleiten. Anschließend gibt es über das Gelernte ein Quizspiel, bei dem kleine Überraschungen zu gewinnen sind.

Gelungener Auftakt: Kulturkreis Schrick in Kooperation mit FF Schrick

Aus Anlass des Europäischen Jahres der Freiwilligen veranstalteten der neu gegründete Kulturkreis und die Freiwillige Feuerwehr einen vergnüglichen Abend. Nach einem kurzen geschichtlichen Abriss durch Walter Mayer moderierten abwechselnd Kommandant Werner Schrom, die ehem. Kommandanten Richard Krammer, Josef Bader und Josef Schüller sen. sowie Kommandant-Stellvertreter Lorenz Höfling und von Seiten des Kulturkreises Gottfried Riedl den Abend. Dabei wurde über Ausbildung, Erfolge, Dankbarkeit, Jugendarbeit sowie über Sorgen und Enttäuschungen berichtet. Ein Gedicht über die Feuerwehr, verfasst von Josef Weiland und vorgetragen von Gottfried Riedl, bildete die ab-

schließende humorvolle Einlage.

Der Kulturkreis Schrick bedankt sich an dieser Stelle bei der FF Schrick für die hervorragende Zusammenarbeit und weist auch schon auf seine nächste Veranstaltung am 16. Juli hin, bei der man sich anlässlich des 50. Todestages des Schrickler Mundartdichters Josef Weiland mit dessen Leben und seinem dichterischen Schaffen eingehend befassen wird.



V.l.: Gottfried Riedl, Vzbgm. Ferdinand Bammer, Mag. Erwin Max, Walter Mayer, Pastoralassistent Mag. Franz Stastny, Richard Krammer, Johann Brand-Haushofer, Laurenz Höfling



Bauhof-Aktivitäten

„Gesagt, getan in Kürze“

In allen Katastralgemeinden wurden die Grünflächen gemäht. Diverse Feldwege mussten nach Winterschäden wieder begradigt werden.

In Gaweinstal, Höbersbrunn und Schrick wurden Wasserrohrbrüche behoben.

In Martinsdorf, Höbersbrunn und Pellendorf mussten streckenweise die Bachbeete gesäubert werden.

Gaweinstal: Für die Vernissage „Die Brünnerstraße“ wurden die Schauta-

feln angefertigt und aufgestellt. Ein Teil des Ortsbeleuchtungskabels musste neu verlegt werden.

Die Mitarbeiter des Bauhofes freuen sich über den Einbau neuer Fenster und einer neuen Tür im Bauhofgebäude. Um Kosten zu sparen, wurden die alten Fenster und die Tür in Eigenregie demontiert.

Am neuen Kindergartenspielplatz wurde ein Geländer beim Aufgang zu den künftigen WC-Anlagen im Pfarrhof errichtet.

Höbersbrunn: Mit der Errichtung der Gehsteige wurde begonnen.

Martinsdorf: Das Totenhaus und die Friedhofmauer werden saniert. Ein neuer Wasseranschluss wurde hergestellt.

Pellendorf: Auf der Janitschbrücke wurden einige fehlende Randsteine neu eingesetzt.

Bei der Johannes Nepomukstatue mussten weitere lose Begrenzungssteine befestigt werden.



Das gefällt uns!

Weiter so!

Der Malerbetrieb Reinhard Novak (Gaweinstal) hat in der Hauptschule Gaweinstal die für die Montage eines Smartboards notwendigen Spachtel- und Malerarbeiten kostenlos durchgeführt.

Georg Schilling aus Pellendorf hat den Parkplatz hinter der Katharinenkirche in Pellendorf mit dem gesammelten Winterstreugut planiert. Teilweise wurden mit diesem Streu-

gut auch Löcher auf Gemeindewegen gefüllt. Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal herzlich bei Georg Schilling bedanken
GR Josef Stelzl und GR OV RegRat. Herbert Kienast

Dank an einen ehrlichen Finder

Am Sonntag, 22. Mai ging ich mit unseren Hunden am sogenannten Pellendorfer Weg am späten Vormittag spazieren. Mein Auto hatte ich auf

dem Platz gegenüber vom Withalm-Stadel geparkt. Als ich am Ende meines Spaziergangs wieder zum Auto zurückkam und noch gar nicht bemerkt hatte, dass mir irgendwo unterwegs der Autoschlüssel abhanden gekommen war, fand ich diesen an der Fahrertür beim Griff hängend. Dem mir unbekanntem, ehrlichen Finder möchte ich auf diesem Weg ganz, ganz herzlich danken.

Dr. Christine Schutzbier



Das gefällt uns nicht!

Sollte besser werden!

... dass Restmüll in den öffentlichen Papierkörben entsorgt wird.

... dass auf der Zufahrt zur Schottergrube in Pellendorf Ölkanister illegal abgelagert werden.

... dass Anfang Mai bei der Einfahrt nach Pellendorf (Dammstrasse) obszöne Schriftzüge angebracht wurden. Die Pellendorfer Bevölkerung, insbesondere die Pellendorfer Jugend, ist über die Anbringung solcher Ungeheuerlichkeiten zu Recht entrüstet und empört !!!!

Aktuelle Sehenswürdigkeiten in nächster Nähe

„Hexen.Zauber“ Ausstellung bis 30. November 2011
Geöffnet: Di. – So. von 10 – 17 Uhr

Im Museumszentrum Mistelbach & Urgeschichtemuseum Niederösterreich Asparn/Zaya, www.hexen-dieausstellung.at
Die Kombiausstellung „Hexen.Zauber“ gibt Einblick in ein Thema, das weit in die Geschichte zurück reicht und noch heute fasziniert.

Hexen – Mythos und Wirklichkeit

Ausstellungsteil im MZM Museumszentrum Mistelbach, Waldstraße 44-56, Tel. 02572/20719

Drei Farben – Magic.Zauber, Geheimnis

Ausstellungsteil im Urgeschichtemuseum Niederösterreich Asparn/Zaya, Schlossgasse 1, Tel. 02577/84180

Veranstaltungen:

Donnerstag, 7. Juli und Donnerstag, 25. August Hexenkräuter. Hexenspiele Ferienspiel in Kooperation mit der Landschaftsapotheke Mistelbach (MZM)

Freitag, 9. September, 19.00 Uhr: Ein Vortrag über die Hexenküche mit Livekochen und Kostproben (Regina Röhner, MZM)



Holzschnitt „Neusonntagskinder“



Termine im Juli / August / September 2011

Alle Termine auf einen Blick

Do., 30.06. ab 8 ^h	Bauberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. J.Grimling 02574/2221-30; S. Buchinger - 31)
Di., 05.07. ab 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Di., 12.07. 17 ^h	Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst	Gaweinstal, Gemeindeamt
Do., 14.07. 10 ^h	Mutterberatung	Gaweinstal, Volksschule, Eingang B.Schneider-Str.
Mo., 25.07. ab 8 ^h	Bauberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. J.Grimling 02574/2221-30; S. Buchinger - 31)
Di., 02.08. ab 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Di., 09.08. 17 ^h	Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst	Gaweinstal, Gemeindeamt
Mi., 24.08. 7-16 ^h	Markusmarkt	Gaweinstal, Hauptplatz
Di., 06.09. ab 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Do., 08.09. 10 ^h	Mutterberatung	Gaweinstal, Volksschule, Eingang B.Schneider-Str.
Di., 13.09. 17 ^h	Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst	Gaweinstal, Gemeindeamt

Im August findet keine Mutterberatung statt! Im Juli und August findet keine Bildungsberatung statt!



Sterbefälle

Janka **Kurhajecova**, Gaweinstal, am 7. April, im 95. Lebensjahr

Paul **Petz**, Höbersbrunn, am 15. April, im 61. Lebensjahr

Friedrich **Puletz**, Gaweinstal, am 29. April, im 83. Lebensjahr

Gertrude **Sommer**, Martinsdorf, am 3. Juni, im 83. Lebensjahr

Leopold **Kostal**, Gaweinstal, am 13. Juni, im 81. Lebensjahr

Marianne **Guttmann**, Gaweinstal, am 14. Juni, im 68. Lebensjahr



Das „Ja-Wort“ haben
sich gegeben: *Wir
gratulieren!*

Brandtner Anita und **Hilgarth** Roman, Martinsdorf

Stutz Michaela und **Kremser** Patrik, Schrick

Dzuzdanovic Hermina und **Miedler** Ing. Michael, Gaweinstal

ERSTMALS gaben sich im Schlosshof Pellendorf das „JA-Wort“ ...

Am Samstag, dem 21. Mai wurde im Schloss Khevenhüller in Pellendorf erstmals eine standesamtliche Hochzeit abgehalten. Petra **Lieperth** (Pellendorf) und Jörg



Veronika Rath

Straub (Wolkersdorf) gaben sich im Schloßhof bei prächtigem Wetter das „JA“-Wort. Die kirchliche Trauung fand anschließend in der Pfarrkirche Pellendorf statt.

Wir gratulieren dem jungen Paar und wünschen für die Zukunft alles Gute. Unter der Internetadresse www.schloss-pellendorf.at findet man weitere interessante, geschichtliche Hinweise zum Schloss und zu Veranstaltungsmöglichkeiten.



Geburten

Jansa Andrea und Manfred, Gaweinstal, einen **Elias**

Delic Elisabeth und Eldin, Gaweinstal, eine **Shania**

Wallner-Würzl Katharina und **Würzl** Markus Dipl.Ing.Dr., Höbersbrunn, eine **Miriam**

Müller Helga, Gaweinstal, einen **Sebastian**

Aigner Ingrid und Gerhard, Schrick, eine **Lisa** **Herzlichen Glückwunsch!**

Apotheke - Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft Apotheke zum Hl. Georg, Gaweinstal, Hauptpl. 13

Regulärer Wochenend-Notdienst Juli, August, September

Landschaftsapotheke, Mistelbach, Hauptplatz 36:

Bis auf weiteres jedes Wochenende!

„Zur heiligen Dreifaltigkeit“, Wolkersdorf, Hauptstr. 24

09.07.; 17.07.; 23.07.; 30.-31.07.; 13.-14.08.;

27.-28.08.; 04.09.; 10.09.; 18.09.; 24.09.



Praktische Ärzte:

Dr. Gerhard Leisser, Obere Berggasse 1
Gaweinstal, 02574-3223

Dr. Gustav Heller, Kurhausstr. 33
Bad Pirawarth, 02574-2341

Dr. Gerhard Tatzber, Hauptplatz 4
Gaweinstal, 02574-28128

Wahlärzte:

Dr. Claudia Binter, Hauptplatz 26
Gaweinstal, 02574-3565 od. 0650-9289461

Dr. Wilhelm Binter, Gynäkologe, Hauptpl. 26
Gaweinstal, 02574-3565

Dr. Johannes HOSP, Facharzt für
Anästhesie u. Schmerztherapie
Gaweinstal, Hauptpl.26, 02574-3565

Dr. Susanne Oppolzer
Gesundheitszentrum Schrick
Josef Weilandstraße 3, 02574-29099

Dr. Georg Rambauske: Seit April keine Ordination mehr in Gaweinstal, neu in Mistelbach

Dr. Susanne Reiskopf-Huebner
Atzelsdorf, Leop.-Schiffmannstr. 2, 02574-3249

Zahnarzt:

Dr. Karol Buda, Kassenarzt
Gaweinstal, Brünnerstr. 46, 02574-2554

Prof. Dr. Otmar Seemann, Facharzt für
Kiefer und Zahnregulierungen
Praxis in der Ord. Dr. Buda

Med. Rat Dr.med. univ. Paul Kurhajec
Implantatberatungsstelle und allg. Zahnheilkunde
Lettnergasse 2, 2191 Gaweinstal, 02574/30182

Tierarzt-Praxis:

Johann Kaufmann, Bahnstr. 5,
Ordination: 3266, Privat: 3267
In dringenden Fällen: 0664/4053179

Ordinationszeiten:

Mo. 8-11^h, Di. 9-12^h u. 18-19^h, Blutabnahme 7.30-10.30^h
Do. 8-11^h, Fr. 8-10^h u. 16-17^h
Sa. 8:30^h-9.30^h nur im Bereitschaftsdienst für Akutfälle.

Bad Pirawarth: Mo. 13-15^h, Di. 8.30-12^h, Blutabnahme
gegen Voranmeldung: 7-8^h, Mi. 8-12^h, Fr. 14-17.30^h
Hohenruppersdorf: Mo. 11-12^h, Mi 15-16^h, Fr. 11-12^h

Mo., Mi., Do., Fr. 8-11:30^h
Mo., Mi., Fr. 16-18^h

Mo. und Mi. 8:30 - 10:30^h
Do. 15-18^h u. nach tel. Vereinbarung

Di. 8:30-13^h, Do. 15-18^h
nach tel. Voranmeldung

Ordination nach tel. Vereinbarung
e-mail: hosp@utanet.at

susanne.oppolzer@ gesundheitszentrum-schrick.at
Mo. 8.30-11^h und 15-17^h; Di. 7-11 und 15-17^h
Mi.+Fr. 8.30-11^h, Do., 7-11 und 17-20^h u. nach Voranmeld.

Ordination nach tel. Voranmeldung
Mo.+Mi. 17-18^h, Di. 8-10^h, Do. 8-9^h

Gegen Voranm.: Mo., Mi. 10-18^h
Di., Do. 9-14^h, Fr. 8-12^h

Nur gegen tel. Voranmeldung
Gaweinstal, Brünnerstr. 46
02574-2554-0

Wahlarzt für alle Kassen
Ordination: Mo. 10-15^h, Di.+Do. 9-14^h,
Mi. 10-18^h und n. tel. Terminvereinb.

Ordination: Mo.+Mi. 16.30-18.30h,
Di.+Fr. 9-11h und 16.30-18.30,
Sa. 11-13h, Do.: keine Ordination

Information der Ärzte

In dringenden Fällen

NÖ. Ärztedienst

Telefon 141

Wochentags: 19-7h

Wochenende:

rund um die Uhr

Ihr Hausarzt soll der erste
Ansprechpartner für Ihre
Gesundheit sein. Wenn Sie
Ihren Hausarzt nicht erreichen,
rufen Sie 141 für den diensttha-
benden Arzt in Ihrer Nähe.

Urlaub/Fortbildung:

Dr. Leisser: 13.8. – 4.9.
Dr. Tatzber: 25.7. – 12.8.
Dr. Heller: 2.7. – 24.7
Dr. Claudia Binter: 8. – 19.8.,
11. – 22.7.; **Dr. Wilhelm Binter:**
8. – 19.8., 11. – 15.7.
Dr. Buda: 28.6. – 5.7., 1. –
12.8.
MR Dr. Kurhajec: 20.6. – 1.7.,
5.8. – 19.8.
Dr. Reiskopf-Huebner: 16. –
31.8.; 12. – 20.9.

Rettings-Notruf: 144

(für akute Notfälle; ohne Vorwahl,
gilt auch für Handy)

Krankentransport: 14844

(für den Transport von Menschen,
die medizinische Betreuung
bedürfen (Gipskontrolle, Dialyse ...))

Barbara Saul, LLL-Stillberaterin: Kostenlose Telefon- und E-Mail-Beratung bei Fragen/Problemen zu den Themen
Stillen, Schlafen, Tragen, Beikost etc. Termin der nächsten Stillgruppe (in Wilfersdorf) bitte telefonisch erfragen
Tel. 0676/9516176, e-mail: barbara.saul@aon.at, Nähere Informationen auch unter www.lalecheliga.at

Wochenend- und Feiertagsdienste Juli - September 2011

Wochenende	prakt. Arzt	Zahnarzt (9 bis 14 Uhr)	Telefon
2./3. Juli	Dr. Gerhard Leisser	DDr. Dörtbudak-Kneissl, Goethestraße 29, Gänserndorf	02282/3438
9./10. Juli	Dr. Gerhard Tatzber	Dr. Kanaan, Schloßberggasse 2, Zistersdorf	02532/81414
16./17. Juli	Dr. Gerhard Tatzber	Dr. Bauer, Dr. Max Wertheimer-Gasse 1a, Stockerau	02266/63939
23./24. Juli	Dr. Gerhard Leisser	Dr. Barsa, Kindergartengasse 4, Groß-Engersdorf	02245/88616
30./31. Juli	Dr. Gustav Heller	Dr. Polednak-Heger, Hüttendorferweg 2d/1, Mistelbach	02572/3381
6./7. August	Dr. Gerhard Leisser	Dr. Liska, Hauptstraße 95, Hautzendorf	02245/89530
13./14./15. August	Dr. Gustav Heller	Dr. Weichselberger, Bisamberger Straße 19, Korneuburg	02262/72130
20./21. August	Dr. Gerhard Tatzber	Dr. Busoi, Bahnhofstraße 8a, Straßhof	02287/5079
27./28. August	Dr. Gerhard Tatzber	Dr. Benedikt, Hölzlgasse 64-68, Klosterneuburg	02243/20621
3./4. September	Dr. Gustav Heller	Dr. Schiske, Bahnhofplatz 3, Straßhof a.d.Nordbahn	02287/4196
10./11. September	Dr. Gerhard Leisser	Dr. Prillinger, Wiener Straße 13, Wolkersdorf	02245/3520
17./18. September	Dr. Gustav Heller	Dr. Zikowsky, Schillerstraße 7, Deutsch Wagram	02247/2500
24./25. September	Dr. Gerhard Tatzber	Dr. Nadalini, Hauptstraße 36-38, Bisamberg	02262/63660

Polizeiweltmeisterschaften im Marathonlauf in Prag



Am 8. Mai fanden in Prag die Polizei-Weltmeisterschaften im Marathonlauf statt.

Diese wurden im Zuge des internationalen „17. Volkswagen Marathon Prag 2011“ ausgetragen. Zu diesen Polizei-weltmeisterschaften waren insgesamt 75 PolzeisportlerInnen aus 17 Mitgliedsländern angemeldet. Den Ma-

rathon selbst absolvierten cirka 8500 AthletInnen. Markus Holzmann erreichte als bester österreichischer Teilnehmer auf der sehr anspruchsvollen Strecke (Kopfsteinpflaster, sowie sehr wellige Streckenführung) mit einer Zeit von 2:52:00,- Stunden als bester österreichischer Teilnehmer den 25. Platz in der Polizeiwertung und den 117. Gesamtrang. Herzliche Gratulation!

Prima la Musica

Beim diesjährigen Landeswettbewerb für Musikschüler „prima la musica“ der in den Orten Zeillern, Waidhofen/Ybbs, Wiener Neustadt und St.Pölten ausgetragen wurde, konnten sich die TeilnehmerInnen der Musikschule Staatz und Umgebung (es waren dies 3 Ensembles und 38 SoloteilnehmerInnen) wiederum über hervorragende Platzierungen freuen.

Florian Eder: Tenorhorn (Klasse: F. Rauch) 2. Preis (Klavierbegleitung: Mag. A. Jenny)

Julia Mayer: Querflöte (Klasse: Karin Anderl) 3. Preis (Klavierbegleitung: Mag. A. Jenny)

Lisa Reiser: Querflöte: (Klasse: Karin Anderl) 3. Preis (Klavierbegleitung: Mag. A. Jenny)

David Hochmeister: Trompete (Klasse: Johannes Hofmann) 3. Preis – (Klavierbegleitung: Mag. A. Jenny)



Bgm. Richard Schober gratulierte im Rahmen des Lehrerkonzertes in Staatz.. Im Bild mit David Hochmeister.

Isabella Gindl: Isabella Gindl: Querflöte: (Klasse: Johanna Siakala) – 3. Preis (Klavierbegleitung: Mag. A. Jenny)

5. Bläserkammermusik-Wettbewerb

Beim 5. Bläserkammermusik-Wettbewerb am 10. April in Poysdorf wurden nachstehende Erfolge erzielt:

Holzbläser: *Querflötentrio*, OM Höbersbrunn, 95,50 Punkte, Ausgezeichneter Erfolg, Anderl Karin, Mayer Julia, Reiser Lisa

Querflötenduo, OM-Höbersbrunn, 87,00 Punkte, Sehr guter Erfolg Fidler Lena, Köhler Jasmin

Querflötensextett, Überregional, 83,00 Punkte, Sehr guter Erfolg Binder Sahra, Fidler Lena, Köhler Jasmin, Mayer Julia, Reiser Lisa, Wild Katharina

Querflötenduo, MV-Gaweinstal, 100,00 Punkte, Ausgezeichneter Erfolg, Anderl Karin, Schilling Elisabeth

Klarinetten trio, MV-Schrick, 84,50 Punkte, Sehr guter Erfolg Edelhofer Stefanie, Riecker Günter, Segulin Elisa

Blechbläser:

Schricker Hornissen, MV-Schrick, 87,00 Punkte, Sehr guter Erfolg Hollaus Sabine, Schuster Dina, Uchatzi Konstanze

Herbstwanderfahrt Sonntag, 16. Oktober 2011

Wanderung auf dem Jakobsweg vom Stift Göttweig über Aigen nach Mautern bis Oberbergern. Besuch des Wallfahrtsortes Maria Lengegg und Führung durch das Stift Melk.

Anmeldung bis 30. September bei Theresia Eßbüchl, Tel. 0680/120 28 87

EINLADUNG ZUM
HOLITSCHFEST
Schrick
Samstag
9. Juli 2011
Ab 18 Uhr

19 - 22 Uhr unterhält Sie der
MUSIKVEREIN SCHRICK

Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt!

NÖN Großes Gewinnspiel mit 250 schönen Preisen

Gute Unterhaltung wünscht
UNION-Tennisclub Schrick
Die Musikvereinigung Schrick

Goldene Hochzeiten

Helga und Otmar Brandl (Gaweinstal) haben im Mai das Fest der goldenen Hochzeit gefeiert. Bürger-

meister Richard Schober und Ortsvorsteher gGR Thomas Wimmer gratulierten dem Jubelpaar.



90. Geburtstag

Ida Dersch (Atzesdorf) und **Anna Kastner** (Gaweinstal) haben vor kurzem ihren 90. Geburtstag gefeiert. Bürger-

meister Richard Schober und OV gGR Thomas Wimmer gratulierten im Namen der Gemeinde.



v.l.: Bgm. Richard Schober, Schwiegersohn Franz Hackl, Töchter Maria Hackl und Ida Stelzl und Jubilarin Ida Dersch.



v.l.: OV gGR Thomas Wimmer, Bgm. Richard Schober, Sohn Herbert und Anna Kastner im Margaretaheim in Wolkersdorf

100. Geburtstag

Anna Baumgartner (Gaweinstal) hat im April ihren 100. Geburtstag gefeiert! Bezirkshauptmann Dr. Gerhard Schütt, Bgm.

Richard Schober und OV gGR Thomas Wimmer gratulierten der Jubilarin im Namen der Gemeinde.



v.l.: gGR OV Thomas Wimmer, Tochter Dr. Christine Schutzbier mit Anna Baumgartner, BH w. Hofrat Dr. Gerhard Schütt, Bgm. Richard Schober und Hofrat Dr. Erwin Schutzbier

Diamantene Hochzeit

Das Ehepaar **Maria und Vet.Rat Dr. Franz Strömer** haben im Mai die Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

gefeiert. Bgm. Richard Schober und OV Thomas Wimmer gratulierten im Namen der Gemeinde.



v.l.: OV gGR Thomas Wimmer, Josef Adler und Theresia Wisner (Senioren). Bgm Richard Schober, Reg. Rat Josef Schimmer (BH Mistelbach), Maria und Vet.Rat Dr. Franz Strömer

Steinerne Hochzeit

Das Ehepaar **Franziska und Walter Cettl** (Gaweinstal) haben im Juni das Fest der eisernen Hochzeit (65

Jahre) gefeiert. Wir gratulieren auf das herzlichste zu diesem Jubiläum.

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Redaktion:

Marktgemeinde Gaweinstal, Kirchenplatz 3

Layout & Anzeigen: T. Wagner, 0676-9777577; **Druck:** Ing. Franz Fabikan

Medieninhaber: Bgm. Richard Schober für die Marktgemeinde Gaweinstal